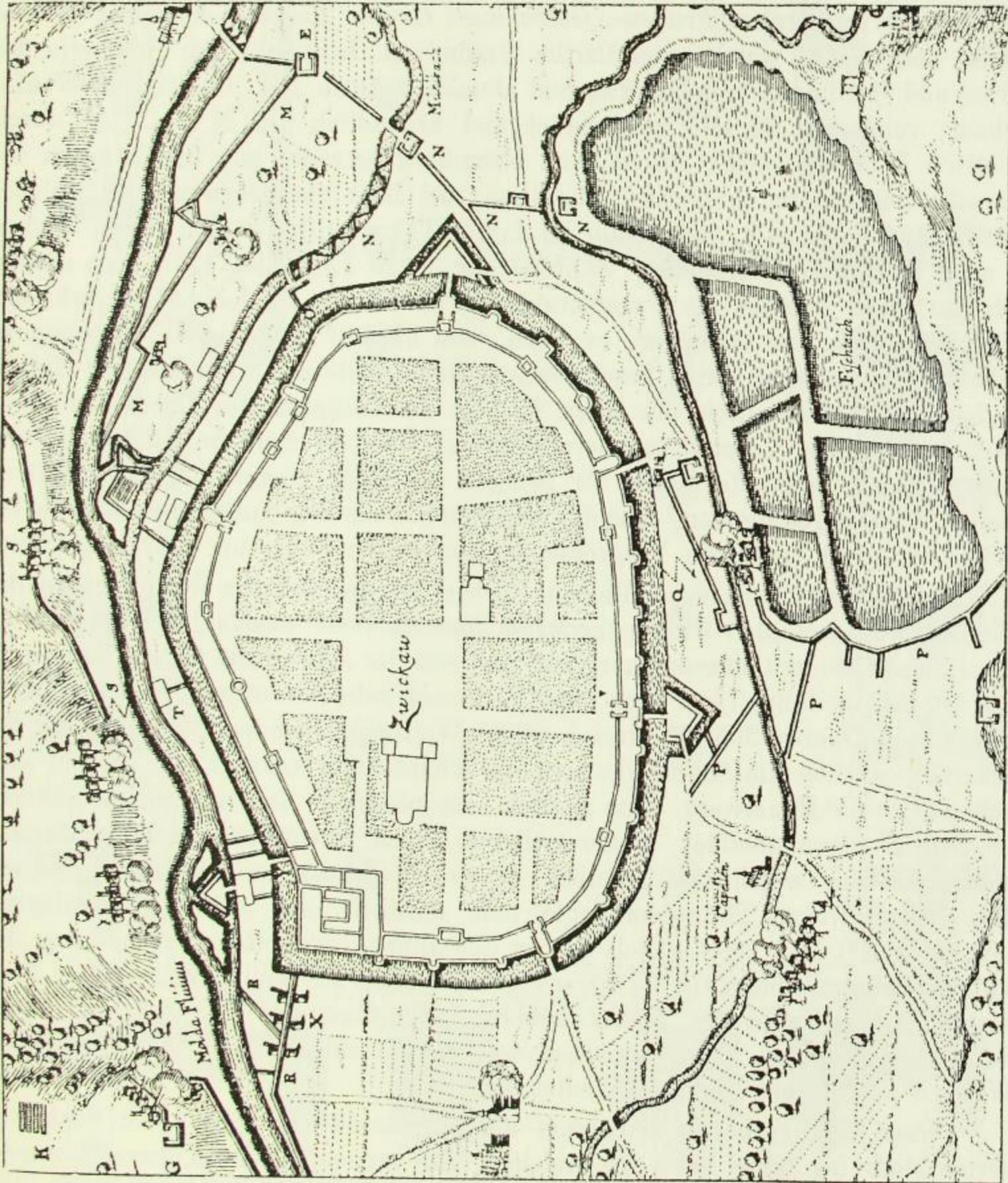


Kurfürst Friedrich II. und Herzog Wilhelm erscheint unter den drei Thürmen der Schild mit drei Schwänen, welcher sich auch allein auf Bracteaten vom Jahre 1444 und im kleinen Rathssiegel vorfindet. Die Entstehung des Schwanenschildes, wie die Bezeichnung der Stadt als *Schwanenfeld* beruht auf falscher

Fig. 34.



Deutung mit Beziehung auf die slawische Gottheit Swant. Die Bezeichnung Schwanenfeld, wenn sie jemals gebräuchlich gewesen, führte nicht die Stadt, sondern gewiss nur die Zwickauer Gegend.

Die ehemaligen starken Befestigungen, von welchen nur sehr geringe Reste erhalten, zeigt Beilage V nach Dilich's Federzeichnung um 1627 und Fig. 34 nach einem Kupferstiche im *Theatrum Europaeum* Th. 4 vom Jahre 1641.